

Medienmitteilung

2020: Die ZSG verzeichnet einen Passagierrückgang von 57 Prozent

Die ZSG beförderte im vergangenen Jahr 754'881 Fahrgäste / Umsatzrückgang bei Erlebnisschiffen und Schiffsvermietungen / Schiffe verkehren auch 2021 ohne Hauptsaisonfahrplan / MS Wädenswil mit neuem Interieur

Zürich, 14. Januar 2021 – Corona, Maskenpflicht, Veranstaltungsverbot – 2020 war für die Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft (ZSG) ein Jahr mit vielen Herausforderungen. Das spiegelt sich auch in den Passagierzahlen wider: 754'881 Fahrgäste hat das Unternehmen im abgelaufenen Jahr befördert. Das sind 57 Prozent weniger als 2019 (1'736'910). Damit liegt die ZSG 53 Prozent unter dem Fünf-Jahres-Schnitt (1'620'802). Dabei hatte das Jahr 2020 mit einem Gästerekord begonnen: Im Januar und Februar genossen 87'194 Passagiere das frühlingshafte Wetter auf einer Schifffahrt – rund 18.4 Prozent mehr als im Vorjahr.

Starke Einbussen verzeichneten auch die Geschäftsbereiche Erlebnisschiffe und Schiffsvermietungen: Aufgrund des Lockdowns im Frühling, der Kapazitätsbegrenzungen und der im Dezember folgenden Schliessung der Gastronomiebetriebe verkehrte die Zürichsee-Flotte mit einem stark eingeschränkten Themenfahrten-Programm. Mit CHF 180'000 erwirtschaftete die ZSG rund CHF 724'000 weniger als 2019. Auch die Anzahl der Schiffsvermietungen sank drastisch: Insgesamt erzielte die ZSG 2020 CHF 181'000 mit der Vermietung ihrer Schiffe – CHF 650'000 weniger als noch im Vorjahr.

Ausblick auf das Jahr 2021

Im Hinblick auf die anhaltend unsichere Lage sind die Aussichten für 2021 getrübt: «Wir rechnen mit einem ähnlichen Passagiervolumen wie im vergangenen Jahr», sagt ZSG-Direktor Roman Knecht. Um dem entgegenzuwirken und Betriebskosten einzusparen, hat die ZSG ihren Sommer-Fahrplan angepasst. Wie schon im Vorjahr gilt zwischen Mai und September ein durchgängiger Fahrplan. «Die Fahrplanverdichtung im Juli und August entfällt, ebenso wie die Grosse Seerundfahrt um 9.15 Uhr ab Zürich Bürkliplatz (Kurs 101/102)», so Knecht weiter.

Die Erlebnisschiffe werden wiederum mit kulinarischem Schwerpunkt verkehren. Neben den Klassikern wie Fondue oder Sonntagsbrunch werden neu auch Spezialitäten aus Indien und Portugal serviert.

Doch das neue Jahr gibt auch Anlass zur Freude: Das MS Wädenswil, das sich seit Oktober 2020 in Revision befindet, wird ab Juni mit einem neuen, modernen Innenleben wieder in See stechen.

Die Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft AG (ZSG) wurde 1890/91 als Zürcher Dampfbootgesellschaft gegründet. Seit 1990 ist sie vollständig in den Zürcher Verkehrsverbund (ZVV) integriert. Das Unternehmen betreibt 17 Schiffe auf dem Zürichsee, darunter zwei historische Raddampfer und drei Flussschiffe. Das Angebot umfasst Kurs-, Rund- und Themenfahrten. In Wollishofen betreibt die ZSG eine eigene Werft, in der die Schiffe gewartet werden. www.zsg.ch

Weitere Informationen und Bildmaterial

Zürichsee Schifffahrt

Wiebke Sander

044 487 13 43

medien@zsg.ch